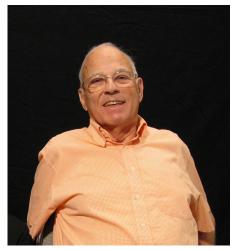


Bildung und Begegnung Bildung.Bergen-Belsen@stiftung-ng.de



Standbild aus dem lebensgeschichtlichen Interview mit Walter Guttmann am 2008 in der Gedenkstätte Bergen-Belsen (GBB BV478/ BVA 004)

Walter Guttmann

5. Juni 1928 geboren in Duisburg; Vater Herrmann Guttmann Inhabaer eines

Altmetallhandels; ein jüngerer Bruder (Alfred geb. 1931)

1930er Besuch einer jüdischen Schule

Juni 1936 Mutter stirbt an Krebs

1938 Zwangsverkauf des Geschäftes und Verlobung des Vaters

November 1938 Reichspogromnacht: Verhaftung des Vaters und Transport in

das KZ Dachau; die Stiefmutter kümmert sich um Walter und

Alfred Guttmann

Dezember 1938 Entlassung des Vaters aus dem KZ; Tod des Vaters infolge der

Haft

Anfang März 1938 Kindertransport in die Niederlande gemeinsam mit dem Bruder;

Aufenthalt in verschiedenen Waisenhäusern

ab November 1939 lebt in einer Pflegefamilie in Haarlem, Trennung vom Bruder, der

in einer anderen Pflegefamilie lebt

Mai 1942 Unterbringung in verschiedenen Pflegefamilien

September 1943 Deportation und Ermordung des Bruders in Auschwitz

Ende September 1943 Deportation in das Durchgangslager Westerbork mit der

Pflegefamilie

Mitte Februar 1944 Transport in das KZ Bergen-Belsen (in das sog. Sternlager)

Januar 1945 Austausch der Pflegeeltern



Bildung und Begegnung Bildung.Bergen-Belsen@stiftung-ng.de

Anfang April 1945 Räumungstransport

23. April 1945 Befreiung in Tröbitz, Aufenthalt in Tröbitz und Leibzig

Anfang Juli 1945 Repatriierung in die Niederlande, Internierungslager

Anfang August 1945 Umzug nach Zwolle; lebt bei Pflegefamilie; Schulbesuch

Oktober 1947-1950 Aufenthalt in einem Sanatorium wegen einer Tuberkulose-

Erkrankung

1951 Abitur

1951-1952 Ausbildung zum Jugendleiter in Israel; Abbruch wegen erneuter

Lungenerkrankung

1953-Ende 1954 Arbeit in der jüdischen Jugendbewegung in Amsterdam

seit 1954 niederländischer Staatsbürger

1954-1956 Arbeit beim israelischen Konsulat in Amsterdam

1956-1958 Studium der Ökonomie

Dezember 1958 Emigration nach Israel; Arbeit bei verschiedenen Banken in

Israel

1975 Pensionierung, danach ehrenamtliche Tätigkeiten

28. Juni 2014 gestorben in Israel